

Energieforum OWL 2011

„Schlafender Riese muss geweckt werden!“

„Energieeffizienz ist ein zentraler Beitrag der Wirtschaft zum Gelingen der Energiewende!“ Davon ist Franzjosef Schafhausen vom Bundesumweltministerium (BMU) überzeugt. Er schlug beim Energieforum Ostwestfalen-Lippe am 6. Juli 2011 in der IHK Lippe den großen energiepolitischen Bogen. „Der schlafende Riese Energieeffizienz muss aber noch geweckt werden“, zitierte er Bundeskanzlerin Angela Merkel. Der Bund werde Energieeffizienz in Industrie und Gewerbe weiter fördern, aber auch Steuervergünstigungen an betriebliche Maßnahmen koppeln.

Christian Abrams von Onno Behrends zeigte, wie „einfach“ Energiesparen sein kann. Sein Erfolgsrezept: Ziele setzen und konsequent handeln. „Vieles haben wir mit geringem Aufwand realisiert. Bei uns haben wir mit ein paar „Blechen“ die Anlagenabwärme nutzen können. Das kann eigentlich jeder, man muss es nur machen!“ Der Teehersteller aus Norden hat auch Beleuchtung, Kompressoren, Isolierung und Fenster erneuert. „Wir haben 100.000 Euro investiert und sparen jährlich 60.000 Euro. Dafür hätten wir mehr als eine Woche unter Vollast produzieren müssen.“

„Seit 2010 gibt das „Green-Tech-Konzept“ dem ganzen Unternehmen neuen Schub!“, berichtete Markus Mettler von ebm-papst.

Der Hersteller von Luft- und Antriebstechnik berücksichtigt Energie- und Ressourcenverbräuche vom Rohstoff bis zur Anwendung der Produkte. Nachahmenswert: Auszubildende werden zum Energie-Scout geschult und kümmern sich im Team z.B. um Leckagen im Druckluftnetz.

Dr. Marc Junge von Limón forderte die Zuhörer dazu auf, in den Unternehmen

traditionelle Verfahren zu hinterfragen, Prozesse zu simulieren, Verbräuche zu messen und Anlagen bedarfsgerecht zu steuern.

TIPP:**Vorträge:**

Sandra Hartig, Telefon 05231 7601-48



Arne Potthoff (IHK Bielefeld), Franzjosef Schafhausen (BMU), Christian Abrams (Onno Behrends), Dr. Marc Junge (Limón) (hl.), Markus Mettler (ebm-papst), Matthias Carl (IHK Detmold) (vo.) (v.l.n.r.)